**Die Geschichte von den Nilpferden**

**Einmal haben drei Nilpferde im Fluss (Situativergänzung/lokale Ergänzung🡪wo? stato) gelegen (1) und (sie haben) sich gelangweilt (2). Da ist ein Mann gekommen(3), der(Demonstrativpronomen) wollte die Nilpferde fotografieren. Die drei haben ihm zugesehen (4), wie er sich den Fotoapparat vor (Wechselpräposition+Akkusativ🡪 wohin?) die Augen gehalten (5) hat. Der Mann hat geknipst - aber da war kein Nilpferd mehr zu sehen\*. Sie waren untergetaucht (6), und der Mann hatte nur das Wasser fotografiert. Er hat gewartet (7). Endlich sind die Nilpferde wieder aufgetaucht (8). Aber sie waren jetzt viel weiter unten am (lokale Ergänzung🡪wo? stato) Fluss.**

**Der Mann ist schnell dorthin gelaufen (9). Die Nilpferde haben im Wasser gelegen und mit den Ohren gewedelt (10) und zugesehen (11), wie der Mann gerannt (12) ist. Dann hat er wieder geknipst – aber da war kein Nilpferd mehr zu sehen. Der Mann hatte wieder nur das Wasser fotografiert. Er hat sich auf einen Stein gesetzt (13) und gewartet. Endlich sind die Nilpferde wieder aufgetaucht. Aber diesmal waren sie viel weiter oben am Fluss. Der Mann ist gleich wieder losgerannt (14). Die Nilpferde haben im Wasser gelegen und mit den Augen geblinzelt und zugesehen, wie der Mann schwitzen und japsen musste. Dann hat der Mann wieder geknipst – aber da war kein Nilpferd mehr zu sehen. Er hatte wieder nur das Wasser fotografiert. Und so ist es immer weitergegangen (15). Die Nilpferde haben den Mann hin und her rennen lassen\*, aber am Abend hatte er nur zwanzigmal das Wasser fotografiert, und die Nilpferde waren vergnügt, weil sie sich den ganzen Nachmittag nicht mehr gelangweilt hatten.**

**\*Infinitiv mit „zu“: scheinen, es gibt, sein, haben, brauchen(fakultativ)**

**Beispiele: Er scheint zu schlafen. Es gibt viel zu tun. Die Arbeit ist zu erledigen. Ich habe viel zu tun. Sie braucht nicht so viel (zu) arbeiten.**

**Infinitiv ohne „zu“: Modalverben, werden, lassen, Verben der Wahrnehmung (hören, sehen, etc.) und im Gegensatz zum Italienischen: Verben der Bewegung (gehen, fahren, kommen)**

**Beispiele: Sie lässt den Brief schreiben. Sie sieht ihn im Bett liegen.**

**Im Gegensatz zum Italienischen: Sie geht schwimmen.**

**Hausaufgabe. Bilden Sie die Paradigmen von den Verben 1) bis 15).**

**Beispiel:** sitzen, essere seduto🡪er sitzt **auf dem Stuhl.**

🡪das Verb drückt das Ergebnis einer Aktion aus. Es ist

a. intransitiv (ohne Akkusativ + Situativergänzung/stato) und

b. ein starkes Verb

du sitzt (2.Pers. Singular Präsens), er saß (3.P. Singular Präteritum), er hat gesessen (3.P. Sing. Perfekt)

1. **liegen**
2. **sich langweilen**